

Geophysikalischer Bericht

Bauvorhaben	Niederaula, Gemarkung Unterm Gleberück, Flur 7, Flurstück 34
Unsere Projekt-Nr.	23_0753
Auftraggeber	Kell Immobilien-Projekt GmbH
Ansprechpartner	Herr Noss
Ausführungsdatum	17.11.2023

Veranlassung

Die geplanten Baumaßnahmen liegen nach Erkenntnissen des Regierungspräsidiums Darmstadt in einem von Munition belasteten Gebiet. Daher ist vor erdeingreifenden Bautätigkeiten eine Sondierung auf Kampfmittel erforderlich.

Lage und Zustand der Untersuchungsfläche:

Die zu untersuchende Fläche befindet sich auf den Flurstücken 34 und 35 der Flur 7, Gemarkung Unterm Gleberück, Niederaula. Die Oberfläche ist unbefestigt, es befinden sich Leitungen und Schächte im Sondierungsbereich. Das Höhenniveau liegt auf WKII Niveau.

Methodik der geophysikalischen Detektion:

Der zu sondierende Bereich der Baumaßnahme wurde mittels Geomagnetik sondiert. Dieses passive Messverfahren misst die Stärke des lokalen Magnetfeldes und ggfs. dessen Änderungen. Die digitale Aufzeichnung der Messwerte wird genutzt um eisenhaltige/magnetische Störkörper, sogenannte Anomalien zu finden. Ausgehend vom aktuellen Stand der Technik wurde eine digitale Messwertaufnahme mit einem RTK-GPS gestützten MXPDA Messsystem von Sensys® durchgeführt. Es wurde ein Setup mit 5 Sonden mit einem Sondenabstand von 50 cm genutzt. Beim Exportieren der Messdaten wird ein Filter mit gleitendem Mittelwert (Fenstergröße 1000 cm) genutzt.

Anschließend erfolgt eine Kompensierung und Auswertung der Messdaten mit der Software Magneto 3.01 von Sensys® auf kampfmittelrelevante Anomalien. Die genaue Lage und Größe der Messfelder wurde mit einem Trimble R8s RTK-GPS eingemessen.

Ergebnis der Auswertung:

Es wurde eine Fläche von 6.715 m² ausgewertet. Die Interpretation der Messdaten ergab keine kampfmittelrelevanten Anomalien.

Die Flächen die in der Karte mit „nicht auswertbar“ gekennzeichnet sind konnten aufgrund von Bewehrung oder mit Kleineisenteilen belastetem Untergrund nicht auf kampfmittelrelevante Einzelanomalien ausgewertet werden.

Es gilt zu beachten, dass im Zuge der Sondierung, insbesondere auf bebauten Flächen, nur große Kampfmittel (>50kg) detektiert werden können. Kleinkampfmittel wie Bordwaffen- oder Infanteriemunition oder kleinkalibrige Artilleriemunition sind nur unter idealen Messbedingungen in störkörperfreiem Untergrund messbar.

Kampfmittelfreiheit:

Die in der Karte dargestellte Fläche ist bis zu einer Tiefe von 3,0 m unter aktueller GOK für weitere Arbeiten freigegeben.

Alle tieferehenden, erdeingreifenden Maßnahmen müssen danach in Begleitung einer fachtechnischen Aufsichtsperson nach § 20 SprengG bzw. durch eine Zweitsondierung abgesichert werden.

Anlage:

Lageplan

Leistungen:

Pos.	Menge	Leistungsbeschreibung
01.0010	1 Psch.-	Anzeige der Räumstelle nach §14 SprengG bei den zuständigen Behörden
01.0020	1 Stck.-	An- und Abfahrt Geophysiker für die Oberflächensondierung
01.0030	6.715 m ² -	Flächensondierung mittels Geomagnetik
01.0050	1 Psch.-	Abschlussdokumentation Kampfmittelsondierung mit Bericht und Lageplan, Übergabe der Räumdaten an den Kampfmittelräumdienst des Bundeslandes

Abschlussbemerkung:

Es wird darauf hingewiesen, dass trotz fachgerechter Untersuchung und Beräumung nach dem aktuellen Stand der Technik und den gesetzlichen Vorgaben nicht auszuschließen ist, dass sich auf den untersuchten Grundstücken weiterhin Kampfmittel befinden. Bei jeglichem Verdacht des Antreffens von Kampfmitteln ist deshalb die zuständige Behörde zu benachrichtigen und sind die Bauarbeiten in diesem Bereich einzustellen (gemäß: ATV DIN 18299 Abschnitt 0.1.17 VOB/C).

Bensheim, 20.11.2023



Till Reckling

Dipl. Geograph/FTA nach §20 SprengG

5625274.502

541380.315

541235.793



5625076.143



Ortung & Bergung von Kampfmitteln

OBK Sued GmbH
Neuhofstraße 1b
64652 Bensheim
Tel: 06251 8534327
mail: info@obk-sued.de
www.obk-sued.de

**Niederaula, Gemarkung Unterm Gleberück,
Flur 7, Flurstück 34**

- Legende
-  Freigabe bis 3,0 m ab GOK
 -  nicht auswertbar

Auftraggeber: Kell Immobilien-Projekt GmbH
Heerstraße 23
94315 Staubing

Projekt-Nr.: 23_0753
Karten-Nr.: Lageplan 1
Datum: 2023-11-20
Autor: Till Reckling
Maßstab: 1:500

